
24-jährige Jungunternehmerin eröffnet Reiterhof auf ehemaliger JBK-Anlage

Glück auf dem Rücken der Pferde

Senden - Ihr Glück auf dem Rücken der Pferde sucht die 24-jährige Jungunternehmerin Frances Schurna. Sie hat sich einen Kindheitstraum erfüllt und auf der ehemalige Reit-sportanlage des JBK Senden auf Gut Wewel einen Reiterhof eröffnet. Von Siegmars Syf-fus

Montag, 03.09.2018, 16:26 Uhr



Frances Schurna blickt zuversichtlich in die Zukunft: Nachdem der Pachtvertrag zwischen dem Reiterverein JBK und der Familie Huch-Kurzen nicht verlängert wurde, hat sie auf der Anlage einen Reiterhof gegründet. Foto: sff

„Jedes kleine Mädchen träumt einmal davon, einen eigenen Reiterhof zu haben“, sagt **Frances Schurna**. Doch anders als andere „kleine Mädchen“, hat die heute 24-Jährige ihren Kindheitstraum verwirklicht und die Reithalle sowie den Spring- und Dressurplatz auf Gut Wewel gepachtet.

40 Jahre lang hatte dort der Reiterverein JBK auf dem Gelände in der Bauerschaft Gettrup sein Domizil. Nach längeren Verhandlungen wurde der Pachtvertrag nicht verlängert. Vor diesem Hintergrund musste der JBK mit dem Reit- und Fahrverein Senden fusionieren (WN berichteten).

Damit tat sich für die Jungunternehmerin eine Chance mit Zukunftsperspektive auf: „Der Pachtvertrag läuft über zehn Jahre“, berichtet Schurna, die eigentlich einen ganz anderen Berufsweg eingeschlagen hatte. Nach dem Abitur begann sie ein Chemiestudium, doch im dritten Semester kam ihr im Hörsaal die Idee: „Arbeiten und Leben mit Pferden, das ist, was ich machen will und nichts anderes. Chemische Formeln ade“, erzählt sie.

In den folgenden Jahren sammelte die Pferdebegeisterte, die seit frühester Kindheit reitet, Erfahrungen auf diversen Reiterhöfen. Gleichzeitig erwarb sie den sogenannten FN-Trainerschein, der sie zur Leitung eines Reiterhofes berechtigt. Mit ihrem Start-up-Unternehmen wagt sie den Sprung ins kalte Wasser. „Ich habe jedoch viele gute Freunde, die mir helfen. Und auch meine Familie und die Leute vom Hof stehen mir tatkräftig zur Seite“, hebt sie hervor.

Ihr Optimismus scheint begründet, denn im Sommer haben nach Schurnas Worten bereits 24 Kinder erholsame Ferien auf dem Reiterhof verbracht. Neben Ferienreiten mit und ohne Übernachtung, vermietet die Jungunternehmerin Pferdeboxen, bietet Reitkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Ausritte, Kutschfahrten und diverse Veranstaltungen an. Ihr Programm will sie am 23. September (Sonntag) bei einem „Tag der offenen Tür“ vorstellen.

SCHLAGWÖRTER

Frances Schurna

Reiterhof

Kindheitstraum

Reitsportanlage